

# Das wissenschaftliche Bibellexikon im Internet

(WiBiLex)

## Hofni und Pinhas

Dr. Andreas Angerstorfer

erstellt: Januar 2007

Permanenter Link zum Artikel:

<http://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/21430/>



DEUTSCHE  
BIBEL  
GESELLSCHAFT

# Hofni und Pinhas

Dr. Andreas Angerstorfer

Fakultät für Katholische Theologie, Universität Regensburg

## 1. Namen

Pinhas (hebr. פִּינְחָס *pînəḥās*) kommt von ägyptisch *nḥśj* „Nubier > Dunkelhäutiger“ mit dem bestimmten Artikel *p3* „der“ (→ Pinhas, Sohn Eleasars).

Bei Hofni (hebr. חֹפְנִי *ḥāfnî*) ist etymologisch sicher, dass es sich bei -î um eine hypokoristische Endung (d.h. um eine verkürzte Namensform) handelt. Gegenüber der Herleitung von hebr. *ḥofæn* „Handvoll“ (Zadok, 395) ergibt eine Ableitung aus dem Ägyptischen einen zweiten ägyptischen Personennamen: *Ḥāfnî* von ägypt. *ḥfn* „kleiner Frosch / Kaulquappe“.

Im Kontext der Erzählung sollen die ägyptischen Namen die beiden Brüder vielleicht von vornherein in negativem Licht erscheinen lassen.

## 2. Biblischer Befund

Hofni und Pinhas sind die Söhne des Hohenpriesters → Eli aus dem Stamm → Levi, die am Heiligtum in → Silo als Priester amtierten (1Sam 1,3). Sie bereicherten sich an den Opfertgaben für JHWH (1Sam 2,12-17), was zur Androhung des Gerichts über das Haus Eli führte (1Sam 2,27-34). Beide fielen als Begleiter der Bundeslade bei den Kämpfen von Eben-Ezer gegen die Philister (1Sam 4,11.17). Die Nachricht verursachte den Tod des Eli und der Frau des Pinhas.

# Literaturverzeichnis

## 1. Lexikonartikel

- Encyclopaedia Judaica, Jerusalem 1971-1996
- Neues Bibel-Lexikon, Zürich u.a. 1991-2001
- The Anchor Bible Dictionary, New York 1992
- Calwer Bibellexikon, Stuttgart 2003

## 2. Weitere Literatur

- Görg, M., 1991, Gehasi. „Gazellenhirsch“, BN 56, 15-16.
- Zadok, R., 1985, Die nichthebräischen Namen der Israeliten vor dem hellenistischen Zeitalter, UF 17, 387-398.

## Impressum

Herausgeber:

Alttestamentlicher Teil  
Prof. Dr. Michaela Bauks  
Prof. Dr. Klaus Koenen

Neutestamentlicher Teil  
Prof. Dr. Stefan Alkier

„WiBiLex“ ist ein Projekt der Deutschen Bibelgesellschaft

Deutsche Bibelgesellschaft  
Balingen Straße 31 A  
70567 Stuttgart  
Deutschland

[www.bibelwissenschaft.de](http://www.bibelwissenschaft.de)